

Die gültige Satzung der IGM zu kennen, ist für alle Mitglieder hilfreich, Bezug über den Betriebsrat. Die jeweiligen Leistungen werden auf Antrag gewährt

Darüber hinaus haben Mitglieder Anspruch auf Leistungen, die wir hier vorstellen.

1. Freizeit-Unfallversicherung, Satzung §26

Wer in der Freizeit einen Unfall erleidet, erhält bei Krankenhausaufenthalt von mindestens 48 Stunden eine einmalige Entschädigung bis zum 30-fachen des monatlichen Beitrags (max. 51,13€/Tag der stationären Behandlung). Im Todesfall erhalten die Hinterbliebenen den 200-fachen Monatsbeitrag. Näheres in der IGM-Satzung, §26

2. Rechtschutz, Satzung §27

Die IG Metall gewährt ihren Mitgliedern kostenlos Rechtschutz bei:

Prozessen vor den Arbeits- und Sozialgerichten (Krankenkassen, Bundesagentur für Arbeit, Berufsgenossenschaft, Rentenversicherung und Versorgungsämtern).

Prozessen vor dem Finanzgericht, soweit es um Besteuerung der Renten geht. Ebenso bei Streitigkeiten aus der Pflegeversicherung, soweit sie sich gegen gesetzliche Krankenkassen richten.

3. Unterstützung in Notfällen, Satzung §28

Mitglieder die in eine außerordentliche Notlage geraten, können auf Antrag Unterstützung erhalten. Wende dich an die IG Metall-Geschäftsstelle.

4. Unterstützung im Todesfall, Satzung §30

Abhängig von Zeiten der Beitragsleistung, erhalten Hinterbliebene beim Tod eines Mitglieds das 15-fache, höchstens das 31,5-fache der maßgebenden Beiträge. Beim Todesfall des Lebensgefährten bzw. der Lebensgefährtin eines Mitgliedes, beträgt die Unterstützung im Todesfall die Hälfte der obigen Sätze.

5. Metall – Dein Magazin

Rentnerinnen und Rentner erhalten weiterhin das Mitgliedsmagazin der IG Metall kostenlos per Post.

Das hier genannte wird von einer leistungsstarken Organisation getragen und ist auf Dauer nur möglich, mit einer starken Mitgliederzahl und satzungsgemäßen Beiträgen. Rentnerinnen und Rentner zahlen 0,5% ihrer Leistungen aus der Sozialversicherung als monatlichen Beitrag. Das ist auch die Voraussetzung für alle Leistungsansprüche an die IG Metall. Die beste Solidarität mit den arbeitenden Kolleginnen und Kollegen ist ein satzungsgemäßer Beitrag.

Weitere Informationen gibt es in der Broschüre: **Leistungen der IG Metall in Altersteilzeit und Rente**. Erhältlich in der IG Metall Geschäftsstelle.



**Arbeitskreis
Senioren**



Seniorinnen

INFORMATION für MITGLIEDER 55plus und RENTNER/INNEN



Ausgabe: Oktober 2025

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

mit diesem Infoblatt wollen wir beim Übergang vom Arbeitsleben in den aktiven Ruhestand zu weiterer Mitarbeit und Solidarität anregen.
Wir unterstützen die IG Metall Geschäftsstelle beim Ansprechen unserer Mitglieder **55 plus**

Die Kontaktdaten der Arbeitskreisleitung und die Termine des Arbeitskreises sollen die Entscheidung, weiter dabei zu sein und Kontakt zu halten, erleichtern.
Wir laden euch ein beim Senioren-AK mitzumachen.

Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit im Seniorenarbeitskreis

Der Senioren-Arbeitskreises trifft sich regelmäßig in der IG Metall-Geschäftsstelle zu Sitzungen. Bei diesen Begegnungen führen wir u.a. angeregte Diskussionen über soziale, kulturelle, politische und gewerkschaftspolitische Themen. Wichtig dabei sind die Informationen als Lebenshilfe beim Älterwerden und der Gedankenaustausch mit den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen. Einmal pro Jahr ist ein Ausflug oder eine Betriebsbesichtigung geplant. Die Teilnahme an Aktionen bei Tarifrunden und Infoständen sind Teil gelebter Solidarität.

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich bei uns!

Wir freuen uns auf deine Mitarbeit und dein Dabeisein, auch im Ruhestand!

Termine und Themen 2026

25. Februar	Gesetzliche Neuregelungen Landtagswahl BaWü 2026
25. März	Erben und Vererben Bewertung Landtagswahl
20. Mai	Besuch Generallandesarchiv Karlsruhe mit Dokumentationsstelle Rechtsextremismus Klausurtagung
21. - 23. Juli	Besuch BVerfG Karlsruhe
18. November	Ergebnisse Klausurtagung, Tarifrunde 2026/2027
16. Dezember	Jahresabschluss, Rückblick/Ausblick

Ansprechpartner/in Seniorenarbeitskreis

Schlindwein Felix, Vorsitzender
E-Mail: info@felix-schlindwein.de

Kritzer Margit, Stellv. Vorsitzende/Schriftführerin
E-Mail: margit.kritzer@t-online.de

Gronbach Heinz, Stellvertr. Schriftführer
E-Mail: heinz.gronbach@kabelbw.de

Öffnungszeiten der IG Metall Geschäftsstelle

Montag	12:30 Uhr – 15:45 Uhr
Dienstag	8:30 Uhr – 14:00 Uhr
Mittwoch	8:30 Uhr – 12:00 Uhr 12:30 Uhr – 15:45 Uhr
Donnerstag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr 12:30 Uhr – 15:45 Uhr
Freitag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Versichertenberater/in

Schlindwein, Felix
Neutharder Str. 71
76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel.: (07251) 948173
E-Mail: info@felix-schlindwein.de



Dollak, Gaby
Kurpfalzstr. 85
76646 Bruchsal-Helmsheim
Tel.: (07251) 55606
E-Mail: gaby_dollak@web.de



Wir werden oft gefragt:
„Was tut denn die IG Metall noch für die Rentner/innen?“

Auch wer nicht mehr im Berufsleben steht, hat durch die IG Metall-Mitgliedschaft noch Vorteile: Mitglieder können weiterhin mitreden und mitentscheiden, wie „Ihre“ IG Metall sich entwickelt.

Um menschliche Kontakte zu pflegen, gibt es den Senioren-Arbeitskreis.

Wer Fragen hat, wende sich bitte an den Senioren-AK oder die IG Metall Geschäftsstelle.

Wichtig ist:
Mitglied bleiben für eine starke IG Metall

Bildnachweis: Fotolia, IG Metall, Privat